

RAPID

HEUTE



So. 02. Nov. 2025
Anpfiff: 17:00 Uhr
Allianz Stadion

AUF INS
TOPSPIEL!

12. Rnd. Admiral Bundesliga:



DIE ENERGIE VON WIEN *gibt Fair Play die grüne Karte.*



WIEN ENERGIE



Bereit für gemeinsam kämpfen.

Als offizieller Partner stehen wir Seite an Seite mit dem SK Rapid – und mit dir.
Mit unseren Versicherungen bist du vorbereitet – für alles, was kommt.
Bist du dabei?

#BereitFürsLeben



Änderungen, Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.
Allianz Elementar Versicherungs-Aktiengesellschaft, Sitz: 1100 Wien, Wiedner Gürtel 9 – 13,
Telefon: 05 9009-0, Telefax: 05 9009- 70000. Eingetragen im Firmenbuch des Handelsgerichts Wien unter FN 34004g,
www.allianz.at (EW_09/25)

ALLIANZ.AT



... zum Heimspiel in der 12. Runde der ADMIRAL Bundesliga! Heute begrüßen wir im Allianz Stadion den amtierenden Meister aus Graz. Aber kein Grund für negative Gedanken, denn gegen Sturm Graz gelang uns schon am 2. Spieltag ein Auswärtssieg – warum also nicht auch heute?

Mit einem Sieg wäre die Stöger-Elf endgültig zurück im Kampf um die Tabellenspitze, denn unser steirischer Gegner ist – zwar mit einem Spiel weniger – nur einen Punkt entfernt und damit in definitiv in Reichweite. Spannung ist also garantiert, wenn der grün-weiße Tabellendritte auf den schwarz-weißen Tabellenführer trifft.

Das Spiel wird präsentiert von Gösser. Danke an dieser Stelle an unseren Partner.

In diesem Sinne, immer Vorwärts Rapid Wien! ■

Mit der WESTbahn zu Rapid-Heimspielen

Schnell und angenehm zu den Rapid-Heimspielen anreisen? Die WESTbahn macht es möglich! Für die Saison 2025/26 bietet unser Teampartner WESTbahn unter dem Titel „WESTfan Ticket“ ermäßigte Tarife zur An- und Abreise zu den Heimspielen unserer Mannschaft in Hütteldorf an. Zur Abreise wird regelmäßig ein Sonderzug eingeschoben – alle Informationen zum WESTfan Ticket gibt es unter: westbahn.at/skrapid

IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: SK Rapid, Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien

Redaktion: Sarah Pum (Ltg.), Mario Roemer, Lukas Marek, Peter Klinglmüller, Gerald Pichler, Simone Bintinger, Simon Höggerl

Gestaltung & Produktion: grafiSCeR

KLUBINFOS:



ADRESSE:

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien

Tel.: 01/727 43, Fax: 01/727 43-71

info@skrapid.com, skrapid.at

facebook.com/skrapid

x.com/skrapid

rapidarchiv.at (offizielles Vereinsarchiv)

FANSHOP ALLIANZ STADION

Gerhard-Hanappi-Platz 1, 1140 Wien

MO – SA: 11:00 – 18:00 Uhr

Heute: 14:00 – 20:00 Uhr

FANSHOP ST. PÖLTEN

Messestrasse 1, 3100 St. Pölten

MO – FR: 9:00 – 17:00 Uhr





Wiener helfen Wienern 2025/26

Die Spendenaktion des Block West startet wieder.

Text: Lukas Marek
Fotos: SK Rapid | Widner

Seit der Premiere von „Wiener helfen Wienern“, einer Spendenaktion des Block West, der für karitative Wiener Einrichtungen sammelt, im Jahr 2010 ist viel Gutes passiert. Auch heuer soll wieder möglichst viel Geld für die gute Sache gesammelt werden, hier alle Infos - direkt von den Organisatoren von „Wiener helfen Wienern“ zur aktuellen Aktion! www.wienerhelfenwienern.at

Nach der Rekord-Spendensumme von € 145.000 im Vorjahr, wird seit dem Heimspiel gegen den LASK in diesem Jahr für den Verein „[Rainman's Home](#)“ und somit für die Unterstützung autistischer Kinder gesammelt.

Neben den Heimspieltagen in Hütteldorf werden auch wieder zusätzliche Veranstaltungen, zu Gunsten von Wiener helfen Wienern, organisiert. Neben dem bereits traditionellen und bisher sehr erfolgreichen Spendenabend im Casino Baumgarten (Ende Jänner 2026), einem Punschstand im Wiener Prater, der Futterspendenaktion im Rahmen des [Punschstands der Tornos Rapid](#), wo auch den vierbeinigen Freunden wieder geholfen werden soll, gibt es heuer erstmals auch einen eigenen Kinoabend.

Um auf das Thema Autismus im Stadionumfeld aufmerksam zu machen, wird am 21. November in der Lugner



145.000 Euro wurden im vergangenen Jahr durch „Wiener helfen Wienern“ gespendet!

City der Kinofilm „Wochenendrebellen“ aufgeführt und anschließend stehen die beiden Protagonisten Mirco und Jason für Fragen zur Verfügung. Tickets für den Kinoabend sind bereits beim UR-Standl im Stadion erhältlich.

Wir würden uns sehr freuen, wenn ihr die

Aktion „Wiener helfen Wienern“ auch in diesem Jahr tatkräftig unterstützt und hier wieder eine schöne Spendensumme zusammenkommt!

Alle Infos im Detail findet ihr, wie bereits erwähnt, unter:

www.wienerhelfenwienern.at. ■

WIENER helfen WIENERN

WOCHENEND REBELLEN
& Fragerunde mit den Protagonisten

rainman's home

21.11.2025, Lugner City
Einlass: 17:30
Freie Platzwahl, 10 €

www.wienerhelfenwienern.at

Herbstmeisterinnen in der Wiener Frauen Landesliga

Text: Sarah Pum
Fotos: Christian Müller

Lluís il Baro Ilacer, der Cheftrainer der SK Rapid Frauen II, überwintert mit seinem Team auf Platz Eins der Wiener Frauen Landesliga und stand im Gespräch Rede und Antwort:



Lluís, herzliche Gratulation zum Herbstmeistertitel! Wie fühlt sich dieser Erfolg an?

Der Gewinn des Herbstmeistertitels ist das Ergebnis einer großartigen Teamarbeit. Sowohl das Trainer:innenteam als auch die Spielerinnen sind sehr zufrieden mit diesem Erfolg.

Was war für dich der entscheidende Faktor, dass dein Team so konstant punkten konnte?

Unser Team besteht aus vielen talentierten Spielerinnen, die in den kommenden Jahren das Potenzial haben, für unser erstes Team zu spielen. Diese Jugend bringt eine zusätzliche Portion Motivation mit sich – den Wunsch, jeden Tag zu lernen und sich zu verbessern. Unsere Philosophie ist es nicht, uns nur auf das Spiel am Wochenende zu konzentrieren, sondern Tag für Tag besser zu werden. Diese tägliche Konstanz im Training ist der Schlüssel zu unserem Erfolg.

Du hast das Team in kurzer Zeit deutlich weiterentwickelt – worauf legst du im Training den größten Wert?



Dieser Erfolg ist nicht nur das Resultat einer guten Hinrunde oder dessen, was eine Trainer:in beitragen kann, sondern das Ergebnis eines großartigen Projekts, in das der SK Rapid mit einem Team aus hochqualifizierten Fachleuten im Frauenfußball investiert hat.

Ich bin ein großer Befürworter der taktischen Periodisierung. Dieses Trainingsmodell, kombiniert mit der Philosophie des SK Rapid, ermöglicht es unseren Spielerinnen, sich Tag für Tag individuell und taktisch weiterzuentwickeln.

Was ist das Ziel für das Frühjahr?

Angesichts unseres Potenzials und unseres ständigen Ehrgeizes ist unser Ziel, weiterhin an der Tabellenspitze mitzuspielen – und wenn wir wieder Meisterinnen werden, umso besser! Ein weiteres wichtiges Ziel für uns ist der Wiener Frauen Cup, der bald beginnt. Letztes Jahr hat unsere „Erste“ den Pokal gewonnen, und wir wollen diesem Beispiel folgen und zeigen, dass Wien grün-weiß war – und grün-weiß bleiben wird!

Danke für das Gespräch und gratuliere zur starken Herbstsaison! ■

kronenhit



lass

die

seele

baumeln.

mit der meisten

musik.

**PUNSCH
STAND**

**MIT
LIVEACTS
&
SPECIAL
GUESTS**

2025



WWW.TORNADOSRAPID.AT



WANN:

**FR, 12.12., AB 16:00
SA, 13.12., AB 16:00**

WO:

**GERHARD-HANAPPI-PLATZ 1
1140 WIEN**

**WIR FREUEN UNS
AUF EUER KOMMEN!**

Spendenaktion der Tornados Rapid

Die Tornados Rapid sammeln heuer wieder für den guten Zweck.



Text: Mario Römer

Die Weihnachtszeit naht in großen Schritten und das bedeutet auch, dass der Fanklub **Tornados Rapid**, wie auch schon in den vergangenen Jahren, wieder Punsch für den guten Zweck ausschenkt. An zwei aufeinanderfolgenden Tagen wird am zweiten Dezember-Weekend wieder für den guten Zweck gesammelt!

Der Reinerlös geht in diesem Jahr an den neu gegründeten Spendenverein von Guido Burgstaller, der **Bande mit Herz**. Der Wohltätigkeitsverein unserer Legende unterstützt Kinder und Jugendliche mit körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen in ganz Österreich. Mehr zur **Bande mit Herz** findet ihr [hier](#)!

TORNADOS RAPID-PUNSCHSTAND:

Wann? am 12. und 13. Dezember 2025
jeweils ab 16:00 Uhr
Wo? Gerhard-Hanappi-Platz 1
Promenade Block West

Auf euch wartet nicht nur ein warmer und guter Punsch, neben einigen Live Acts wird auch der ein oder andere Special Guest beim Punschstand vorbeischauen. ■

JETZT APP
DOWNLOADEN



IMMER LIVE SKY SPORT AUSTRIA APP



WO SPORT ZU HAUSE IST.



Ausbildungs-Absolventen 2025 . . .

Sieben Jung-Rapidler haben auch heuer wieder ihre Ausbildung erfolgreich abgeschlossen

Text: Simon Höggerl Fotos: SK Rapid | Widner

Sieben Hütteldorfer Youngsters haben auch heuer wieder ihre Ausbildungen erfolgreich absolviert und wurden diesbezüglich im Vorfeld des Heimspiels gegen den LASK am 19. Oktober 2025 geehrt. Zudem hat auch Christopher Dibon, Talentmanager unserer U15, die Berufsreifeprüfung über KADA (Karriere danach) abgeschlossen.

Zur bestandenen Matura im Gymnasium Maria Enzersdorf gratulieren wir:
Jakob Schöller (Rapid Profis)

Zur bestandenen Matura in der AHS Wien West gratulieren wir:
Daris Djedzic (Rapid II)

Die Handelsschule für Leistungssportlerinnen in der Pernerstorfergasse erfolgreich abgeschlossen hat:
Manuel Fellner (Rapid II)

Die Montessori Schule in Hütteldorf mit Matura abgeschlossen hat:
Ferenc Lanyi (Rapid II)

Die Matura in der Vienna International School erfolgreich abgeschlossen hat:
Omar Badarneh (Rapid II)

Folgende Spieler haben nach 3-jähriger Ausbildung bei unserem Kooperationspartner Ibis Acam den Lehrabschluss „Sportadministrator“ bestanden:
Emirhan Altundag (Rapid II)

Jakob Brunnhofer (Rapid II) hat parallel dazu auch die Berufsreifeprüfung über KADA abgeschlossen.

Christopher Dibon hat auch die Berufsreifeprüfung über KADA (Karriere danach) abgeschlossen.

Der SK Rapid sieht seinen Weg im Sinne einer dualen Ausbildung durch die zahlreichen Abschlüsse bestätigt und bedankt sich ganz herzlich bei allen Partnern für die tolle Unterstützung - stellvertretend aus der Bildungsdirektion Regionalleiter Patrick Wolf und AMS-Vorstandsvorsitzenden Johannes Kopf.

Wir gratulieren allen Absolventen recht herzlich zur abgeschlossenen Ausbildung! ■



11TEAMSPORTS



DAS NEUE SK RAPID HEIMTRIKOT 2025/26



Besuche uns jetzt online auf

11TEAMSPORTS.COM


Oder in einem unserer neun 11teamsports Stores:

SALZBURG | WIEN | GRAZ | KLAGENFURT | KREMS
LOOSDORF | WELS | GERASDORF | LEIBNITZ

SK RAPID KADER

TOR >>>

#1



▣ **Niklas Hedl** ▣

Größe	189 cm
Nation	AUT
Geboren am	17.03.2001
Pflichtspiele	166
Vorher	RAPID II

#25



▣ **Paul Gartner** ▣

Größe	186 cm
Nation	AUT
Geboren am	10.03.1997
Pflichtspiele	51
Vorher	SV Kapfenberg

#50



Laurenz Orgler

Größe	187 cm
Nation	AUT
Geboren am	13.10.2004
Pflichtspiele	-
Vorher	RAPID II

#4



Jakob Schöller

Größe	190 cm
Nation	AUT
Geboren am	09.12.2005
Pflichtspiele	13
Vorher	Admira Wacker

#6



▣ **Serge-Phillipe Raux Yao** ▣

Größe	197 cm
Nation	FRA
Geboren am	30.05.1999
Pflichtspiele / Tore	68 / 2
Vorher	Rodez AF

#20



Ange Ahoussou

Größe	194 cm
Nation	CIV
Geboren am	22.12.2003
Pflichtspiele	22
Vorher	Pau FC

#23



Jonas Auer

Größe	182 cm
Nation	AUT
Geboren am	05.08.2000
Pflichtspiele / Tore	152 / 4
Vorher	Mladá Boleslav

#24



Jean Harisson Marcelin

Größe	197 cm
Nation	MAD
Geboren am	12.02.2000
Pflichtspiele	3
Vorher	Beitar Jerusalem

#38



Jannes Horn

Größe	186 cm
Nation	GER
Geboren am	06.02.1997
Pflichtspiele / Tore	19 / 1
Vorher	St. Louis City

#55



Nenad Cvetković

Größe	195 cm
Nation	SRB
Geboren am	06.01.1996
Pflichtspiele / Tore	65 / 4
Vorher	FC Ashdod

MITTELFELD >>>

#61



Furkan Demir

Größe	170 cm
Nation	TUR
Geboren am	29.11.2004
Pflichtspiele	14
Vorher	TSV Hartberg

#77



Benedek Bolla

Größe	179 cm
Nation	HUN
Geboren am	22.11.1999
Pflichtspiele / Tore	66 / 4
Vorher	Wolverhampton


#7



Marco Tilio

Größe	170 cm
Nation	AUS
Geboren am	23.08.2001
Pflichtspiele	8 / 1
Vorher	Celtic Glasgow


#8



Lukas Grgić

Größe	183 cm
Nation	AUT
Geboren am	17.08.1995
Pflichtspiele / Tore	77 / 3
Vorher	Hajduk Split

#14



Martin Ndzie

Größe	188 cm
Nation	CMR
Geboren am	16.01.2003
Pflichtspiele	9
Vorher	FC Ashdod

Stand: 28.08.2025

Hinweis: Pflichtspiele/Tore bezieht sich nur auf den SK Rapid.

■ □ COME ON YOU BOYS IN GREEN! ■ ■

#16



Tobias Berkeleit

Größe	188 cm
Nation	NOR
Geboren am	18.04.1999
Pflichtspiele	13
Vorher	Rosenborg BK


#17



Tobias Gulliksen

Größe	181 cm
Nation	NOR
Geboren am	09.07.2003
Pflichtspiele / Tore	10 / 2
Vorher	Djurgården IF

#18



■ ■ **Matthias Seidl** ■ ■

Größe	175 cm
Nation	AUT
Geboren am	24.01.2001
Pflichtspiele / Tore	114 / 18
Vorher	BW Linz

#21



□ **Louis Schaub** ■

Größe	177 cm
Nation	AUT
Geboren am	29.12.1994
Pflichtspiele / Tore	258 / 50
Vorher	Hannover 96

#29

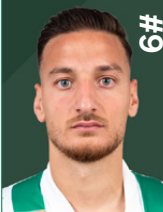


Romeo Amani

Größe	176 cm
Nation	CIV
Geboren am	20.02.2003
Pflichtspiele / Tore	35 / 1
Vorher	BK Häcken

ANGRIFF >>>


#9



Ercan Kara

Größe	192 cm
Nation	AUT
Geboren am	03.01.1996
Pflichtspiele / Tore	126 / 43
Vorher	Samsunspor

#10



Petter Nosa Dahl

Größe	180 cm
Nation	NOR
Geboren am	22.10.2003
Pflichtspiele / Tore	12 / 4
Vorher	KV Mechelen

#15



Nikolaus Wurmbrand

Größe	173 cm
Nation	AUT
Geboren am	05.01.2006
Pflichtspiele / Tore	45 / 8
Vorher	Rapid II

#27



Noah Bischof

Größe	188 cm
Nation	AUT
Geboren am	07.12.2002
Pflichtspiele / Tore	28 / 1
Vorher	First Vienna FC

#41



Dominik Weixelbraun

Größe	180 cm
Nation	AUT
Geboren am	17.12.2003
Pflichtspiele / Tore	13 / 1
Vorher	SKU Amstetten

#49



Andrija Radulović

Größe	175 cm
Nation	MNE
Geboren am	03.07.2002
Pflichtspiele / Tore	36 / 6
Vorher	FK Vojvodina

#71



Claudy Mbuyi

Größe	184 cm
Nation	FRA
Geboren am	03.06.1999
Pflichtspiele / Tore	19 / 6
Vorher	SKN St. Pölten

#90



Janis Antiste

Größe	183 cm
Nation	FRA
Geboren am	18.08.2002
Pflichtspiele / Tore	19 / 2
Vorher	US Sassuolo Calcio

#TR



Peter Stöger

Geboren am	11.04.1966
Vereine als Trainer: u.a.	GAK, SC W. Neustadt, FC Köln, Borussia Dortmund, FAK

■ ■ Mannschaftskapitän ■ ■
■ Ersatzkapitän □



Geht der Aufwärtstrend weiter? .▣▣▣

Zum Auftakt der Rückrunde kommt es in der Bundesliga zum Duell mit dem Titelverteidiger aus Graz.

Text: Gerald Pichler
Fotos: SK Rapid | Widner

Mit zehn Siegen in den ersten 14 Pflichtspielen startete der SK Rapid unter dem neuen Trainer Peter Stöger hervorragend in die neue Saison. Danach folgte aber ein 1:1-Remis bei Schlusslicht GAK und anschließend setzte es fünf Niederlagen am Stück. Eine längere Niederlagenserie gab es nur in der Saison 1969/70 als die Mannschaft unter Karl Rappan und Robert Körner sechs Pflichtspiele hintereinander - vier in der Meisterschaft, zwei im Europacup - verloren hatte. Dieser Negativrekord besteht auch weiterhin, denn mit dem 2:0-Auswärtssieg in Ried am vergangenen Wochenende konnte die Talfahrt vorerst gestoppt werden. Erstmals seit dem 1:0 am 31. August in

der Südstadt gegen Hartberg blieben die Hütteldorfer wieder ohne Gegentreffer. Davor hatten die Grün-Weißen in fünf Spielen 14 Gegentore zugelassen, mehr als in den 15 Saisonspielen davor.

Wieder ein Sieg gegen den Meister?

Gegen den amtierenden Meister konnten die letzten beiden Spiele jeweils gewonnen werden. Noch im Finish der Vorsaison gewannen die Grün-Weißen unter Interimstrainer Stefan Kulovits im Allianz Stadion gegen die Blackies mit 3:1. Dabei erzielte Außenverteidiger Bendeguz Bol-la zwei Tore – die beiden einzigen Treffer des Ungarn in seinen bisherigen 42 Bundesligaspielen.



Auch im ersten Duell der neuen Saison am 10. August in Graz gingen die Grün-Weißen als Sieger vom Platz. Nach dem 0:1-Rückstand aufgrund eines Eigentors von Jean Marcelin gelang durch Tore von Petter Nosa Dahl und Claudy Mbuyi innerhalb von drei Minuten die Wende und erstmals seit über fünf Jahren wieder ein Auswärtssieg über Sturm. Beide Torschützen standen jedoch zuletzt aufgrund von Verletzungen nicht zur Verfügung.

Seit dem 3:2 am 28. Juni 2020 war Rapid gegen die Grazer in Liebenau zehn Mal in Folge unter vier Trainern (Kühbauer, Feldhofer, Barisic, Klauß) sieglos geblieben und hatte dabei sechs Mal verloren. Da lief es in Heimspielen schon besser. In den letzten elf Partien im Allianz Stadion gegen Sturm ging Rapid fünf Mal als Sieger vom Platz (3 Remis, 3 Niederlagen). Die letzten zwei Heimpartien wurden ebenfalls gewonnen (1:0, 3:1).

Nachdem auch die anderen Topteams der Liga zuletzt Schwächen gezeigt haben, ist in der Tabelle alles eng beieinander. Die ersten Vier sind nur durch einen Punkt getrennt. Somit ist in der zweiten Hälfte des Grunddurchgangs noch fast alles möglich – selbst die Teilnahme an der Meistergruppe der Top 6 hat noch kein Team wirklich sicher. Somit geht es im Spitzenspiel zwischen dem Tabellen-Dritten und dem Spitzenreiter um eine gute Ausgangsposition für den weiteren Saisonverlauf. ■

RAPID-BILANZ IN DER MEISTERSCHAFT GEGEN STURM GRAZ

Gesamtbilanz:

229 Spiele | 109 Siege | 59 Remis | 61 Niederlagen
Tore: 416 : 264

Heimbilanz:

114 Spiele | 74 Siege | 20 Remis | 20 Niederlagen
Tore: 268 : 113

1. Spiel gegeneinander:

25. 10. 1943 (4:0)

1. Heimspiel:

18. 04. 1943 (7:1)

Höchste Siege:

12:1 (24. 09. 1950)

Höchste Heimsiege:

12:1 (24. 09. 1950)

Höchste Niederlage:

0:4 (25. 04. 1975)

1:5 (15. 09. 2007)

Höchste Heimmiederlage:

1:5 (15. 09. 2007)

Die meisten Meisterschaftsspiele für Rapid gegen Sturm Graz:

46 Spiele: Peter Schöttel
44 Spiele: Steffen Hofmann
38 Spiele: Michael Konsel
35 Spiele: Reinhard Kienast
32 Spiele: Hans Krankl
30 Spiele: Herbert Feurer, Mario Sonnleitner
29 Spiele: Heribert Weber, Johann Pregesbauer
28 Spiele: Markus Katzer
27 Spiele: Egon Pajenk, Helge Payer, Maximilian Hofmann
26 Spiele: Stefan Kulovits
23 Spiele: Werner Walzer
22 Spiele: Bernd Krauss, Kurt Garger, Karl Brauner, Rene Wagner, Louis Schaub
21 Spiele: Peter Persidis, Andreas Heraf, Stefan Schwab
20 Spiele: Christian Keglevits, Zlatko Kranjcar
...
16 Spiele: u.a. Niklas Hedl
13 Spiele: u.a. Jonas Auer

Die meisten Tore für Rapid gegen Sturm Graz:

21 Tore: Robert Diens
17 Tore: Hans Krankl
12 Tore: Steffen Hofmann
11 Tore: Erich Probst
9 Tore: Jörn Bjerregaard, Johann Riegler
8 Tore: Alfred Körner
7 Tore: Andreas Ivanschitz, Guido Burgstaller
6 Tore: Leopold Gernhardt, Gerhard Hanappi, Rudi Flögel, Zlatko Kranjcar, Christian Keglevits, Rene Wagner
5 Tore: Robert Körner, Antonin Panenka, Peter Hrštic, Vukan Perovic, Roman Wallner, Stefan Schwab
3 Tore: u.a. Ercan Kara
2 Tore: u.a. Bendeguz Bolla

Dein SK Rapid Wallpaper wartet!

**JETZT
NEU!**

Hol dir das aktuelle Rapid-Wallpaper direkt aufs Handy.



Und so geht's: Tippe auf das Motiv und schon kannst du dein neues Wallpaper über den Link downloaden. So hast du den SK Rapid immer mit dabei!



**JETZT WALLPAPER
SICHERN!**



DER SK RAPID BUSINESSCLUB

Wo Business auf Leidenschaft trifft



Exklusives Spieltagserlebnis ■ Einzigartige Atmosphäre ■ Kulinarische Highlights bei jedem Spiel ■ VIP-Catering & Weinbar ■ Reservierte Sitzplätze ■ Kostenloser VIP-Parkplatz

Infos unter: rapid.businessclub@skrapid.com | www.skrapid.at/business

Text: Mario Roemer
Foto: SK Rapid | Widner



***Trotzdem glaube ich,
dass wir gut beraten sind,
wenn wir weiter eine
Aufgabe nach der anderen
erledigen und fokussiert
weiterarbeiten.***

Im heutigen Spieltagstalk: **Paul Gartler**



Am vergangenen Sonntag hast du in Ried mit einer sehr beeindruckenden Leistung dein 50. Pflichtspiel für den SK Rapid absolviert. Viel besser hätte es nicht laufen können, oder?

Dass ich mein 50. Pflichtspiel mit einem Sieg und noch dazu zu Null feiern durfte war natürlich eine super Geschichte. Es ist ein schönes Gefühl, dass ich für diesen Verein bisher 50-mal im Tor stehen durfte.

Es herrschte im Vorfeld eine sehr angespannte Stimmung. Trotz der geringen Spielpraxis hast du von Anpfiff an sehr viel Sicherheit von hinten ausgestrahlt. Woher nimmt man in solchen Spielen sein Selbstvertrauen?

Natürlich haben wir gewusst, dass wir dringend wieder in die Erfolgsspur finden müssen. Ich habe einfach versucht der Mannschaft ein gutes Gefühl zu geben und ihr zu zeigen, dass sie sich auf mich verlassen können. Dass es dann in den Anfangsminuten gleich viel zu tun gab, war natürlich der Gesamtsituation geschuldet. Wir haben aber dann das Spiel immer besser in den Griff bekommen und schlussendlich auch verdient gewonnen.

Welchen Faktor spielt dabei die gute Stimmung innerhalb eures Tormannteams? Konkurrenz hin oder her, man hat nach Schlusspfiff gesehen, wie sehr sich Niki Hedl für dich gefreut hat.

Die Stimmung im Tormannteam selbst ist enorm wichtig. Ich kann nur immer wieder betonen, dass Niki neben seiner enorm hohen Qualität als Tormann, vor allem ein unglaublich guter Mensch ist. Ich habe zu ihm in der Mannschaft wahrscheinlich das beste Verhältnis und wir reden jeden Tag sehr viel. Ich bin mir sicher, dass er schon bald wieder seine gewohnten Leistungen bringen wird.

Sportlich ging es unter der Woche erfolgreich weiter mit dem Sieg im ÖFB-Cup über den Zweitliga-Spitzenreiter SKN St. Pölten. Wann darf davon gesprochen werden, dass der Turnaround gelungen ist?

Bei Rapid ist es immer schwierig von einem Turnaround zu sprechen. Vor allem in einer Phase, wo so viele wichtige Spiele in kurzer Zeit auf uns warten. Natürlich haben die zwei Siege sehr gut getan und wieder für Selbstvertrauen in der Mannschaft gesorgt. Trotzdem glaube ich, dass wir gut beraten sind, wenn wir weiter eine Aufgabe nach der anderen erledigen und fokussiert weiterarbeiten.

In der Bundesliga wartet heute das Spitzenspiel gegen den SK Sturm. Die Bedeutung von diesem Spiel ist ohnehin allen klar. Als gebürtiger Steirer ist das Duell für dich vermutlich noch einmal einen Tick spezieller, oder?

Für mich ist es nach dem Derby das wichtigste Spiel des Jahres. Die Fanggruppierungen beider Klubs sind mit Sicherheit die besten im Land und die Stimmung ist immer unglaublich gut. Ich freue mich riesig auf das Spiel.

In der Tabelle trennt uns aktuell ein Zähler von den Grazern. Wie richtungsweisend ist die heutige Begegnung?

Die direkten Duelle mit den Teams aus der oberen Tabellenhälfte haben immer eine große Bedeutung, weil du einem direkten Konkurrenten Punkte wegnehmen und auf dein Konto gutschreiben kannst. Nach der Hälfte des Grunddurchgangs gibt es natürlich schon eine kleine Tendenz, wohin sich alles entwickelt. Nichtsdestotrotz ist das Duell vor allem wichtig, um vor unseren Fans einen Heimsieg zu feiern und wieder einen Schritt nach vorne zu machen.

Abschließend: Hast du vor dem Spiel ein spezielles Ritual oder bleibt als Kabinen-DJ dafür nicht viel Zeit?

Das Aufwärmen der Torhüter endet ja immer etwas früher als jenes der Spieler. Wenn ich spiele, dann läuft in der Zeit, wo ich noch allein in der Kabine bin, immer der Song „unerhört solide“. ■



Der Meister ist im Soll, aber...

Trotz eines Spiels weniger thront der Titelträger der vergangenen beiden Saisons nach elf Runden auf Platz eins der Tabelle – ganz zufrieden ist man in Graz dennoch nicht.



Text: Sarah Pum
Fotos: SK Rapid | Widner

Z In der Bundesliga konnte das Team von Coach Jürgen Säumel zuletzt zwar regelmäßig punkten, die Leistungen waren jedoch nicht immer eines Meisters würdig. Oft fehlt bislang die Leichtigkeit, mit der die Grazer die letzten beiden Meisterschaften für sich entscheiden konnten. Seit dem 9. Spieltag aber stehen die Steirer wieder an der Tabellenspitze. Säumel sagte damals nach dem 2:0-Erfolg über den SCR Altach im Interview mit Sky Sport Austria: „Wir wissen, dass es Dinge gibt, die wir zu verbessern haben.“ Darauf folgte die spektakuläre Partie gegen Blau-Weiß Linz, die zwar mit 4:3 gewonnen wurde, in der die Linzer aber immer wieder gefährlich wurden – und zuletzt das 1:3 gegen den WAC. Unschlagbar sind die „Schwoaz-Weißen“ also definitiv nicht.

Auch international läuft der Motor nur langsam warm

Nach der verpassten Qualifikation für die Champions League, in der man sich knapp, aber doch, FK Bodø/Glimt aus Norwegen beugen musste, begann Ende September das Abenteuer Europa League. Zum Auftakt setzte es gegen den FC Midtjylland eine klare 0:2-Niederlage, bei der vor allem der neue Keeper Oliver Christensen keine glückliche Figur abgab. Nur eine Woche später folgte ein 2:1-Heimsieg gegen die Glasgow Rangers – auch hier wurde der Sieg erst in der Schlussphase fixiert. Am dritten Spieltag trafen Kiteishvili und Co. schließlich auf den zweiten großen Klub aus Glasgow, doch bei Celtic war nichts zu holen: Zu effektiv waren die Offensivaktionen der Schotten, zu wenig kam von den Grazern selbst.

KLUB-INFOs:



Vereinsname:	Sportklub Sturm Graz
Sitz:	Graz, Steiermark
Tel:	+43 316 771 771 – 0
Fax:	+43 316 771 771 – 77
Homepage:	sksturm.at
Vereinsfarbe:	schwarz-weiß
Gründung:	1909
Präsident:	Christian Jauk
Trainer:	Jürgen Säumel
Co-Trainer:	Martin Lassnig
Co-Trainer:	Manfred Nastl
Tormanntrainer:	Stefan Loch
Athletiktrainer:	Kevin Maritschnegg
Geschäftsführer Sport:	Michael Parensen
Geschäftsführer Wirtschaft:	Thomas Tebbich

STURM KADER

TOR

1	Oliver Christensen	DEN
32	Christoph Wiener-Pucher	AUT
40	Matteo Bignetti	AUT
41	Elias Lorenz	AUT
53	Daniil Khudiakov	RUS

ABWEHR

2	Jeyland Mitchell	CRC
5	Tim Oermann	GER
6	Alexandar Borkovic	AUT
14	Kristjan Bendra	SLO
17	Emir Karic	AUT
23	Arjan Malic	BIH/SLO
24	Dimitri Lavalée	BEL
27	Gabriel Halder	AUT
35	Niklas Geyrhofer	AUT
47	Emanuel Aiwu	AUT

MITTELFELD

4	Jon Gorenc Stankovic	SLO
8	Filip Jan Rozga	POL
10	Otar Kiteishvili	GEO
19	Tomi Horvat	SLO
21	Tochi Phil Chukwuani	DEN
22	Julius Beck	DEN
25	Stefan Hierländer	AUT
43	Jacob Hödl	AUT

ANGRIFF

11	Axel Kayombo	FRA
20	Seedy Jatta	NOR
26	Belmin Beganovic	AUT/BHI
38	Leon Grgic	AUT
45	Daniel Sumbu	ANG
77	Maurice Malone	GER

Ein müder Transfersommer?

Kritiker bemängelten, die Steirer hätten den Transfersommer nicht ausreichend genutzt, um sich für die erneute Dreifachbelastung zu verstärken. Neben den Last-Minute-Transfers von Ex-Austrianer Maurice Malone und Jeyland Mitchell, der vom Europa-League-Gegner Feyenoord aus der Eredivisie nach Graz wechselte, fehlten laut Experten die Verpflichtungen echter Unterschiedsspieler. Zwar kamen mit Axel Kayombo, Julius Beck und Filip Rozga wichtige Perspektivspieler, die Breite des Kaders konnte jedoch nicht entscheidend vergrößert werden.



Die Grazer wollen zum Stolperstein für Bendeguz Bolla & Co. werden.

Das kritisierte auch Cheftrainer Säumel schon nach dem Derby-Sieg gegen den GAK in Runde fünf. Zwischenzeitlich wurde die Lage besonders eng, auch weil in der Transferperiode einige Abgänge zu verzeichnen waren, die nur teilweise kompensiert werden konnten. Mit Gregory Wüthrich, Malick Yalcouyé, Max Johnston und William Böving verließen gleich mehrere wichtige Stützen aus der Back-to-Back-Meistersaison den Verein.

Gute Erinnerungen an das letzte Spiel in Graz

Im vielzitierten Saisonstart der Rapidler war die Elf von Peter Stöger bereits am 2. Spieltag zu Gast in der steirischen Landeshauptstadt. Hauptverantwortlich für den 2:1-Sieg im August waren Petter Nosa Dahl und Claudy Mbuyi – beide stehen den Grün-Weißen diesmal jedoch nicht zur Verfügung. Dennoch zeigte sich schon damals, dass in Graz etwas zu holen ist. Und auch jetzt gilt: Der Meister ist im Soll, doch die Motoren laufen noch nicht ganz rund. ■

GRÜN-WEISSE WOCHEN

Hier gibt's alle Termine auf einen Blick.

DONNERSTAG 06.11.

SK RAPID - UNIVERSITATEA CRAIOVA

Weststadion | 21:00 Uhr | 3. Spieltag UEFA Conference League

SAMSTAG 08.11.

AKA SK RAPID U15 - AKA FK AUSTRIA WIEN U15

Hütteldorf | 09:00 Uhr | Runde 10 ÖFB Jugendliga U15

AKA SK RAPID U16 - AKA FK AUSTRIA WIEN U16

Hütteldorf | 09:00 Uhr | Runde 10 ÖFB Jugendliga U16

AKA SK RAPID U18 - AKA FK AUSTRIA WIEN U18

Hütteldorf | 11:00 Uhr | Runde 10 ÖFB Jugendliga U18

SK RAPID II - AUSTRIA KLAGENFURT

Allianz Stadion | 14:30 Uhr | 13. Runde ADMIRAL 2. Liga

SONNTAG 09.11.

WSG TIROL - SK RAPID

Tivoli Stadion Tirol | 14:30 Uhr | ADMIRAL Bundesliga

SK RAPID FRAUEN - FC PINZGAU SAALFELDEN

Trainingsgelände Allianz Stadion | 15:00 Uhr |
11. Runde 2. Frauen Bundesliga

Festliche Highlights Geschenke für echte Fans!



Adventkalender



Weihnachtssocken



Weihnachtskarte



Schneekugel



Christbaumschmuck
2er Set Wichtel

Weihnachts-
wichtel



Weihnachtsmütze



Weihnachtstasse

Christbaumkugeln
4er Set



Ugly Christmas Pullover

IN UNSEREN FANSHOPS & UNTER SKRAPID.AT

DIE ENERGIE VON WIEN

spielt ihre
Vorteile
immer aus.

Jetzt abräumen
in der Wien Energie
Vorteilswelt

Matthias Seidl
Kapitän SK Rapid

WIEN
ENERGIE



Einmal registrieren, immer profitieren! Die Angebote in unserer Vorteilswelt sind immer ein Volltreffer. Exklusiv für Wien Energie-Kund*innen gibt's Rabatte, Gutscheine und Tickets für Rapid-Spiele zu gewinnen. Jetzt loslegen unter: wienenergie.at/vorteilswelt



WIEN ENERGIE

Wien Energie, ein Unternehmen der Wiener Stadtwerke-Gruppe.
Wien Energie Vertrieb, ein Unternehmen der EnergieAllianz Austria.